

AW

Architektur & Wohnen

MEHR LICHT!

Durchflutet: Wie Architektur-Profis mit Tageslicht arbeiten. *Strahlend schön:* Design-Star India Mahdavi zeigt uns ihr Teheran

LEUCHTFEUER
Das Wichtigste von der Kölner Möbelmesse

LEUCHTSTOFF
Die neuen Textil-Trends aus Paris

LEUCHTTÜRME
Die Gartenfantasien von Isabel und Julian Bannerman

ARCHITEKTUR & WOHNEN
AUSGABE 2/2018
APRIL - MAI
D 8,90 €
A 9,50 €
CH 17,00 sfr
Benelux 10,30 €
E 11,90 €
I 11,90 €
SLO 11,90 €
P (cont) 11,90 €
SK 11,90 €

4 11905241708905 0 2

1 LATERNE, LATERNE
Kerzenlicht im Eisenrahmen:
„Lamparilla“ ist beides –
romantisch und puristisch.
149 € (Lambert).

2 DREIBEINER
Dank ihres grazilen Stativs
lässt sich „Mia“ problemlos
draußen wie drinnen
einsetzen. Ab 475 €, je nach
Variante (Kettal).

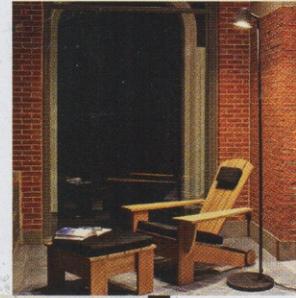
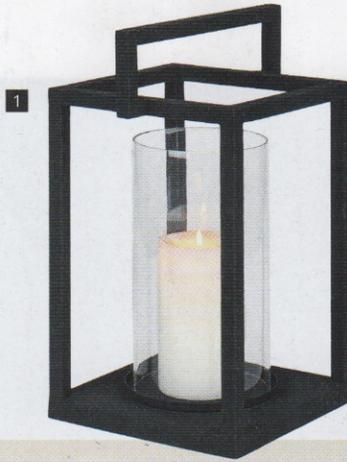
3 REINE MAGIE
Der Korpus unter dem Teak-
holzgriff erinnert an einen
Seidenkokon. Clou bei
„Cocoon“ aber ist ihre Autarkie:
Die Solarzellen speichern
das Tageslicht und geben es
nachts zurück. 500 € (Gloster).

4 HÄNGEPARTIE
Lichttechnisch ist „Guidelight“
ein Alleskönner, sein
Leuchtenkopf ist dimmbar
und lässt sich über 360 Grad
drehen. 98 € (Weltevree).

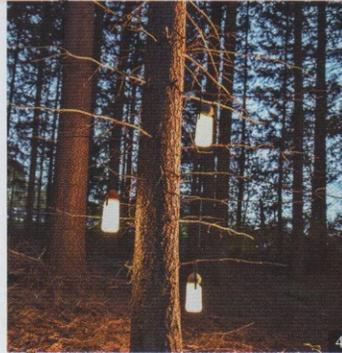
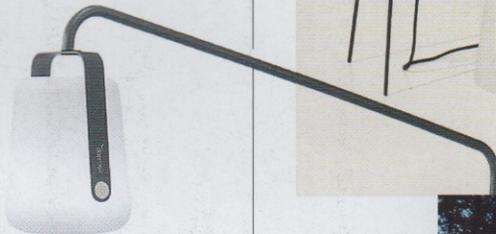
5 COUNTRY MEETS HIGHTECH
„Firefly“ schaltet sich bei Be-
wegung von selber ein, Glas
und Lederriemen erinnern
an Picknick-Accessoires.
505 € (De Padova, über Boffi).

6+7 DOPPELT GUT
„Balad“ lässt sich tragen
wie eine Handtasche – oder an
einem Riesengestell auf-
hängen. 79 / 403 € (Fermob).

8 SCHÖN STANDFEST
Mit Platte oder Dorn steht
„Parker Flood“ flexibel
auf fast jedem Untergrund.
1250 € (Royal Botania).



Notizen



OPEN AIR, OPEN END

FÜR DIE BLAUE
STUNDE UND
DANACH: MOBILE
LEUCHTEN
FÜR DRAUSSEN.



links oben Stuhl „Africa“, Polypropylene und Fiberglas, 108 Euro (Vondom über Idea-Objekt), Stuhl „Loop“, Aluminium und Propylen, 470 Euro (Vondom über Sheppard), Stuhl „Thor“ Stahl, 119 Euro (Emu), rechts oben Stuhl „Archi“, Flechtwerk, 1100 Euro (Gloster), Poufs „Cylindro Phrae“ und „Cylindro Cocoon“, 550 und 398 Euro (Roche Bobois), Tasse „Carnets d'Equateur“ (Hermès).



links unten Sonnenschirme „Bistro“, ab 6450 Euro (Paola Lenti), Pagodenschirme zweifarbig mit Bodenplatte aus Beton, je 664 Euro (Weishäupl), Hängematte „No28 Climate Assistance Furhammock Redfox“ (Bless Berlin), rechts unten Papageiengruppe (Manufaktur Nymphenburg).

1 STUMMER DIENER

Servierwagen „Bar Cart“ mit robusten und pflegeleichten Teak-Tablets, 1900 € (Gloster).

2 ZUM PIEPEN

Von Architekt Hadi Teherani stammt das Nisthaus „Baya“, Teak und Stahl, 800 € (Garpa).

3 BRANDNEU

„Riihitie“ heißt eine Straße in Helsinki. Hier formte Alvar Aalto seine organischen Pflanzgefäße; erst heute gehen sie in Produktion, ab ca. 59 € (Artek).

4 WIRTSCHAFTSWUNDER

1954 entwarf Paul Schneider-Esleben den Terrassenstuhl „TT 54“. Auch mit schwarzem Kunststoffgeflecht zu haben, 248 € (Richard Lampert).

5 TISCH TO GO

Tablett auf Alu-Basis, „On the move“, 259 € (Cane-line).



1



3



4



5



6

Notizen

6 MATERIALVIELFALT

Aluminium, Teak oder Marmor – alles ist möglich. Beistelltische „Cala“, ab 634 € (Kettal).

7 NEU ÜBERDACHT

Liegestuhl „Cosette“ mit extra Sonnenschutz, 992 € (Unopiù).

8 MADE IN KOLUMBIEN

Sebastian Herkners Pflanztopf „Circo“, 459 € (Ames).



2



7



8

FREILUFT-KINO

APPLAUS! DIESE KLEINMÖBEL UND ACCESSOIRES SPIELEN GANZ GROSS AUF